

Protokoll Runder Tisch gegen Gentrifizierung (RTgG) am 12. September 2017

Sieben Anwesende, Moderation: Susanne T., Protokoll: Ewald Z.

Tagesordnung:

1. Aktuelles aus Moabiter Häusern und ggf. auch Gewerbe
2. Milieuschutz
3. Beteiligung am Kiezfest – Infomaterial – Flugblatt mit Bildern – neue Facebook-Seite
4. Aktionen des Runden Tisches – evtl. Mieterversammlung Akelius
5. Verschiedenes, Termine

1) Berichte aus den Häusern und Gewerbe

Lübecker Straße 43

Es gibt nichts neues, s. Nachtrag August-Protokoll.

Beusselstraße 52

Ein Mieter berichtet, der Eigentümerwechsel sei zwischenzeitlich erfolgt, er habe am 11. August das Grundbuch eingesehen. Eine gegen eine lang im Hause wohnende Familie angestrebte Klage wegen Mietrückstand/Mietminderung sei für Donnerstag, 21. September 2017 terminiert. Das DG im HH wird nach wie vor genutzt, obwohl die Bauaufsicht die Nutzung zwischenzeitlich wegen fehlendem Brandschutzprüfbericht verboten habe. Dem Mieter wird geraten sich beim neuen Vermieter/bzw. Bauamt über die Nutzung der DG (Gewerbe oder Wohnung) zu informieren.

Zur Info über das Haus soll aus den RTgG-Protokollen eine Liste zusammengestellt werden.

Berlichingenstraße 12

Susanne T. berichtet, die Räumung sei am 6. September 2017 erfolgt und habe fünf im Haus Verbliebene betroffen. Eine Person sei eine Woche zuvor verstorben. Das Bezirksamt habe den Betroffenen lediglich Wohnheimplätze angeboten. Der lange Kampf der Bewohner und des sie unterstützenden Netzwerks sei leider nicht erfolgreich gewesen sei, in dem Haus verbleiben zu können. Nachbetrachtungen auf <http://www.moabionline.de/28867> und <http://berlin.zwangsraeumungsverhindern.org/2017/09/14/die-armut-ist-ein-gutes-geschaeft-das-beispiel-berlichingenstrasse-12/> zeigten auf, welche Erfahrungen gemacht worden seien.

Havelberger Straße 16 + 16a / Quitzowstraße 120

Es wird berichtet, dass der Bericht in der Abendschau des RBB Ende Juli 2017, Artikel im MieterEcho und der ausführlicher Artikel auf <http://www.moabionline.de/29028> Öffentlichkeit in der Sache hergestellt habe. Die Frist zur Anhörung des Bauherren durch das Bezirksamt laufe noch bis 14. August.

2) Milieuschutz (soziale Erhaltungsgebiete „Birkenstraße“ und „Waldstraße“ in Moabit)

Die Anwesenden haben den beim Augusttreffen als Tischvorlage verteilten Bericht vom Gespräch mit der Mieterberatung vom 22. Juni 2017 und die Häuserliste zur Kenntnis genommen. Susanne T. gibt an, in einigen der dort gelisteten Häusern sei das Flugblatt des RTgG verteilt worden. Es habe bislang zwar keine Rückmeldungen aus den Häusern gegeben, damit sei möglicherweise noch zu rechnen.

3) Beteiligung am Kiezfest – Infomaterial – Flugblatt mit Bildern – neue Facebook-Seite

Der Stand wird zur Hälfte gemeinsam mit der MoaMusikschule aus dem Stephankiez betrieben. Die Anwesenden stimmen sich über die einzubringenden Materialien und die Besetzung des Standes ab. Laszlo H. fragt nach den genauen Änderungen für das geringfügig veränderte Bild-Flugblatt von Bizim Kiez. Es herrscht Übereinstimmung, dieses Bild-Flugblatt als Poster aufzuziehen (Erledigung durch Ewald Z.).

Die Anwesenden rufen ihre Entscheidung in Erinnerung, dass nach dem Ende der Sommerferien eine **neue Facebook-Seite** für den Runden Tisch online gehen soll, die von Laszlo H. und Rainer B. bestückt wird. Dort sollen Mietenthemen erscheinen, von denen mindestens 50% aus Moabit stammen.

4. Aktionen des Runden Tisches – evtl. Mieterversammlung Akelius

Susanne T. schlägt vor im Oktober eine **Mieterversammlung der Akelius-Häuser** in Moabit zu organisieren (siehe Häuserliste 7/2017, die zuletzt als Tischvorlage verteilt wurde). Bei einer solchen

Veranstaltung solle über die Praktiken des Immobilienunternehmens berichtet werden und Mieterinnen und Mieter sollten Gelegenheit erhalten, sich gegenseitig kennenlernen und austauschen zu können. Die Anwesenden diskutieren diese Stoßrichtung der möglichen Veranstaltung und sind sich uneins, ob das skizzierte Format zielführend mit Blick auf den Ansatz des RTgG ist. Susanne T. weist darauf hin, dass sich Philipp M. von der Berliner Mietergemeinschaft (BMG OG Wedding) bereits zu Recherchen über Akelius aufgemacht habe. Vor diesem Hintergrund könne es Sinn machen, ihn über sein bisheriges Ergebnis zu befragen und ein mögliches Veranstaltungsformat erst einmal mit ihm zu diskutieren, so das Fazit der Diskussion unter den Anwesenden. Susanne T. wird gebeten, den Kontakt herzustellen und einen Gesprächstermin zu vereinbaren und der Koordinierungsgruppe mitzuteilen. Vor diesem Hintergrund wird der Top auf den nächsten RTgG vertagt.

Es wird nochmals über einen möglichen Kiezspaziergang gesprochen. Da die Konkretisierung einer möglichen Route unterbleibt, herrscht Einvernehmen, die Anregung ggf. in 2018 erneut zu besprechen.

5) Verschiedenes und Termine

Die regelmäßige Teilnahme am Stadtentwicklungsausschuss kann Laszlo H. nicht mehr garantieren, Eva Sch. stellt sich zur Verfügung, nächste Sitzung 27. September: <https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/bezirksverordnetenversammlung/online/to010.asp?SILFDNR=4189>

Der Runde Tisch ist zur Teilnahme am Bezirksforum am 22. September 2017 im Roten Rathaus eingeladen. Eva Sch. und Ewald Z. stehen dafür zur Verfügung und werden ihre TN untereinander abstimmen ggf. zu zweit daran teilnehmen.

Susanne T. unterrichtet die Anwesenden darüber, dass sie sich an einer neu eingerichteten AG der BMG beteilige, die sich näher mit Investoren auf dem Berliner Immobilienmarkt, insbesondere privaten Wohnungsfirmen und Baugesellschaften, befasse. Sie fragt an, weitere Anwesende mögen sich ihr anschließen und in der AG mitarbeiten. Eva Sch. erklärt sich hierzu bereit und unterstützt zunächst bei der Recherche zu ADO.

Ewald Z. macht aufmerksam auf die Ausstellung der der Heinrich-Böll-Stiftung mit Veranstaltungsprogramm. <http://www.bildungswerk-boell.de/de/stadttage>

Der nächste RTgG

wird am Dienstag, 10. Oktober 2017, um 19 Uhr in der Kontaktstelle PflegeEngagement in der Lübecker Straße 19 stattfinden.